

Erledigt

Lenovo T480

Beitrag von „MacPeet“ vom 12. August 2018, 13:55

[@DSM2](#) und [@scarface0619](#)

Eure PM's hab ich bekommen, ich antworte mal hier, ist einfacher.

Im Augenblick ist es mit den letzten Release's, bzw. SourceCode's AppleALC etwas verworren. Einige ALC's arbeiten damit ohne Probleme mit allen OSX-Versionen. So auch hier 2 Rechner vom mir mit ALC888.

Der eine mit ID11, der andere mit 28. Bei beiden klappt das umzwitschen auf LayoutID7 in der AppleALC, da es 11 und 28 in der originalen AppleHDA Mojave ja gar nicht mehr gibt.

Für die tieferen ALC's 295, ..., 257 aber nun viele negative Meldungen, obwohl anscheinend alles geladen wird.

Vielleicht finden die Jungs und Macher der AppleALC da noch den Fehler demnächst. Im Moment bin ich da auch eher ratlos, da ich diese tiefen Devices selbst nicht testen kann.

Ich habe allerdings immer auch die älteren SourceOrdner noch hier, daher testet mal damit: [trial.zip](#)

[SIP](#) sollte aber auf jeden Fall aus sein, wenn man neue Dinge testet und Zugriff auf's System stattfinden soll.

Wenn es damit auch nicht klappt, dann macht bitte mal folgendes:

In der DSDT bei HDEF statt layout-id= mal auf alc-layout-id= ändern.

Falls Ihr den Inject via Clover macht, auch da mittels PlistEditor dies dort mal ändern.

Eine letzte Lösung wäre ein Rollback, was ich für eines meiner Devices schon seit 10.13.4 machen muss, da mein AD1984A schon seit dem in AppleALC gebrochen ist.

10.13.4 war auch die Version, wo die Probleme zwecks gebrochenem HDMI-Audio für einige Karten begann.

Hier muss ich seit dem das Rollback auf AppleHDA10.13.3 machen und AppleALC arbeitet wieder sauber, auch aktuell in Beta6 Mojave.

Auch hier habe ich bis jetzt keinen Fehler dafür gefunden. Alles wird geladen (AppleHDA, AppleALC und Lilu), aber erst das Rollback bringt mir hier Audio zurück.

[AppleHDA.kext_rollback10.13.3.zip](#)

Rollback mit KextUtility2.6.6 installieren und vorher zur Sicherheit die originale AppleHDA Mojave sichern!